

Laizistisches Landestreffen Baden-Württemberg (LaiLa)

Termin: 21. Oktober 2012 , 13 Uhr - 17 Uhr

Ort: Griechische Taverne an der Bergbahn, Zwingerstr. 20, 69117 Heidelberg

Die sozialdemokratischen LaizistInnen Baden-Württemberg laden aus aktuellem Anlass zum dritten Landestreffen nach Heidelberg ein. Neben den Wahlen von Landessprechern und KandidatInnen für die Erweiterung des BundessprecherInnenkreises gibt es mit Anträgen um das Verständnis eines europäisch-deutschen Laizismus sowie eine kulturwissenschaftliche Religionskunde wichtige Themen zu besprechen. Wie verstehen wir einen europäisch-deutschen Laizismus des 21. Jahrhunderts? Gibt es eine konstruktive Alternative zu „religiösem Unterricht“ sowie der bisherigen Lösung des Ethikunterrichtes in Baden-Württemberg?

Unser Bundessprecher Nils Opitz-Leifheit wird über die Ereignisse auf Bundesebene sowie das geplante Bundestreffen berichten und der AK-Sprecher Marc Mudrak über die Arbeit und Veranstaltungen des ersten parteilich anerkannten Arbeitskreises auf Kreisebene, der sich im Mai 2012 in Heidelberg gegründet hat.

Des Weiteren stehen Vorbereitungen für das Bundestreffen im November, Organisatorisches wie ein Leitthema für 2013 und künftige Treffen, Diskussionen um gesellschaftliche Streitfragen wie Grundrechte kontra religiöse Praktiken, Kulturabgabe als „sekundäre Kirchensteuer“ und Blasphemie- Gesetze sowie nicht zuletzt die Feier der AK-Gründung zur Debatte.

AktivistInnen, SympathisantInnen, AtheistInnen, HumanistInnen, Kritische, Freidenker und Freunde des politischen Laizismus hört die Signale.

Die Landessprecher,

Lukas Kurz und Adrian Gillmann

TOPs

1. Begrüßung
2. Bericht des Bundessprechers
3. Bericht von der Landesebene und Gründung AK Heidelberg
4. Wahlen von LandessprecherInnen und Bundessprecher-KandidatInnen

5. Anträge

6. Organisatorisches

7. Sonstiges

8. Feier der Anerkennung des Heidelberger AK